



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 22.10.2011 Redaktionsschluß: 13.10.2011

Jahrgang 40 **8. Oktober 2011** **Nr. 17**

Stadt Steinbach Pijnackerplatz ab Kirchgasse, Richtung Bornhohl gesperrt

An die Eigentümer und Bewohner der Häuser Pijnackerplatz ab Kirchgasse Richtung Bornhohl. Fahrbahnsanierung der Bornhohl im Bereich des Pijnackerplatzes
Sehr geehrte Damen und Herren, die Stadt Steinbach (Taunus) hat ab Ende August 2011 mit der Fahrbahnsanierung der Bornhohl - im gepflasterten Abschnitt ab der Biegung bei Hausnummer 7 bis hin zur Einmündung in die Eschborner Straße/Bahnstraße - begonnen. Wir bitten Sie um Verständnis für die leider unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober andauern. Die öffentlichen Kundenparkplätze vor den Ladengeschäften werden über die Bauzeit nicht oder nur sehr eingeschränkt zur Verfügung stehen. Ihre Mülltonnen bitten wir an den bekannten Abholungsterminen an geeigneten Standorten neben der Baustelle in der Bornhohl und der Eschborner Straße aufzustellen. Wir empfehlen, Ihre Mülltonnen mit der jeweiligen Hausnummer zu kennzeichnen, damit diese wieder zugeordnet werden können. Erwarten Sie ggf. größere Lieferungen per LKW oder haben Sie Koordinationsbedarf bezüglich besonderer Anliegen wenden Sie sich bitte im Vorfeld an den örtlichen Bauleiter oder den Polier, um sich mit diesen gegenseitig abstimmen zu können.



DRK Ortsverein Steinbach
Komm mit - spende Blut! 24.10.2011
Blutspendetermin am: Montag, 24. Oktober 2011, Steinbach/Ts. Bürgerhaus, Untergasse 36 von 15.30 bis 20.00 Uhr.
Sehr geehrte Damen u. Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Blutspenden - ein aktuelles Thema, das uns alle angeht und betrifft. Meist kommt dieser Gedanke jedoch erst, wenn man selbst betroffen ist. Wir freuen uns, viele von Ihnen beim Blutspendetermin begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen.
Der Vorstand

**Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -
Bürgermeister
fordert zu mehr Zivilcourage auf!**
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie Sie vielleicht schon gehört oder der Presse entnommen haben, kam es am Donnerstag, 22. September, morgens gegen halb zehn zu einem Übergriff auf eine junge Steinbacherin am S-Bahnhof Weißkirchen/Steinbach.
Die junge Frau, 15 Jahre alt, wurde von vier männlichen Jugendlichen getreten und geschlagen, so dass sie schwere Prellungen in Gesicht und am Körper davon trug.
Mich hat diese Nachricht erschüttert und zutiefst betrübt, erinnerte sie mich doch an die Ereignisse, die man sonst nur aus Großstädten oder aus dem Fernsehen kennt. Dass so etwas hier bei uns in Steinbach möglich sein könnte, hätte ich bis dahin nicht für möglich gehalten. Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, auch wenn ich weiß, welche Überwindung ein beherztes Eingreifen erfordert, so bitte ich Sie, in solchen Situationen nicht tatenlos zu zusehen. Ein engagiertes Auftreten oder ein Anruf bei der Polizei können helfen.
Ihr Dr. Stefan Naas, Bürgermeister

MAINOVA in Steinbach
Mainova-Energie-Mobil in Steinbach
Beratung zu Erdgas- und Strom-Tarifen
Das Energie-Mobil des regionalen Energiedienstleisters Mainova AG kommt **am Mittwoch, 12. Oktober nach Steinbach.**
Bürgerinnen und Bürger können sich unverbindlich vor Ort über das breite Angebot an Erdgas- und Strom-Tarifen, darunter Ökostrom novanatur aus heimischer Erzeugung, von Mainova informieren lassen. Auskunft über Tarife und Preise sowie Erdgas-Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy, der stets auch Energiespartipps bereit hält und über Fördermöglichkeiten informiert.
Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen.
Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer 0171 5815778 auch telefonisch erreichbar. Standort und nächster Termin in Steinbach:
**Am Bürgerhaus, St.-Avertin-Platz,
Mittwoch 12. Oktober 2011
9.00 bis 12.00 Uhr.**

Kerb 2011 in Steinbach

Sa. 08. - Di. 11. Oktober
Die Steinbacher Kerbgesellschaft lädt ein:

Samstag 08.10.2011
10:00 Uhr Aufstellen des Kerbebaums
14:00 Uhr Fassanstrich und Eröffnung der Kerb durch Bürgermeister Dr. Stefan Naas
20:00 Uhr "Ozapft is..."
Volksfeststimmung mit Livemusik von Michael, in den Clubräumen des Bürgerhaus (1.OG)
Anschließend Partytime mit DJ
Eintritt frei !!

Sonntag 09.10.2011
11:00 Uhr Großer Stimmungsfrühstücken live mit Karsten und dem "Gaudi Express"
14:00 Uhr Kaffee- und Kuchennachmittag im Foyer des Bürgerhaus
Tanz- und Unterhaltungsmusik mit DJ in den Clubräumen
Eintritt frei !!

Moderner Vergnügungspark für groß und klein
an allen 4 Tagen auf dem Bürgerhausparkplatz

Unsere Angebote für den 8. - 21. Oktober

IHRE APOTHEKER

Umckaloabo Tropfen, 50 ml -25% € 14,29 UVP € 19,18	Crataegutt novo 450mg Filmtabletten, 100 Stk. -23% € 24,99 UVP € 32,70	Almased Vitalkost, 500gr -28% € 14,95 UVP € 20,75
Omron Eco Temp Basic Digitales Fieberthermometer -51% € 1,95 UVP € 3,99	Voltaren Schmerzgel, 120gr -26% € 10,29 UVP € 13,99	ACC akut 600 Brausetabletten, 20 Stk. -26% € 6,99 UVP € 9,45
Aspirin plus C Brausetabletten, 40 Stk. -24% € 10,89 UVP € 14,49	Grippostad C Kapseln, 24 Stk. -26% € 6,69 UVP € 9,15	Iberogast Tropfen, 20ml -21% € 7,59 UVP € 9,70
Unsere Aktion des Monats Erhalten Sie jetzt beim Kauf von 2 beliebigen VICHY Gesichtspflegeprodukten ein 3. Produkt GRATIS* dazu. um 11 Uhr		
3-Euro-Sofortrabatt Einkauf ab 25 Euro* *Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Erhältlich, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Kooperationen. Ihre Apotheke Aktion gültig vom 8. - 21. Oktober 2011 Nur ein Einsatz pro Person.		

Unsere Angebote sind gültig vom 8.-21. Oktober 2011. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MWST, UVP, unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Die Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

Central Apotheke
Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 20:00
Sa 9:00 - 18:00

www.zentral-apotheke.de

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 06171 / 73472
Telefax: 06171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Buderus HEIZTECHNIK

Lauer gbr
Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB

Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“



☎ 06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) ☎ 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984 · E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügensrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 22.10.2011 · Redaktionsschluss: 13.10.2011

„Spendendose“ Geschwister-Scholl-Schule

Kunden von Stempel-Bobbi spenden 105,- €

Zur Freude der Schulkinder unserer Geschwister-Scholl-Schule war die Spendendose bei Stempel Bobbi wieder voll und wurde am 27. September zum 13. Mal geleert: 105,- € haben die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger bei ihren Einkäufen eingeworfen. Insgesamt ist somit ein Gesamtbetrag von 1586,07 € zusammengekommen. Das Geld übergab Familie Althaus der Frau Remke, der 1. Vorsitzenden des Förderverein Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule.

Frau Remke bedankt sich herzlich für das Engagement der Familie Althaus, die die Dose in ihrem Ladengeschäft aufgestellt hat und natürlich bei allen Spendern.

Der Freundeskreis unterstützt die Schule durch die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Ausstattungen, die Gewährung von Beihilfen sowie die Unterstützung der Arbeit des Schulleiters. Planung einer Webseite für die Schule. Im kommenden Schuljahr soll eine Schulwebseite erstellt werden, die die neue Schule, Informationen und Aktivitäten der Geschwister-Scholl-Schule präsentieren wird. Über neue Mitglieder und Förderer freut sich der Verein sehr.

CARITAS - Hochtaunus -

„Pflege zu Hause“

Die Sozialstation Oberursel bietet in der Zusammenarbeit mit der Barmer GEK einen Hauskrankenpflegekurs an. Das Ziel ist es, pflegende Angehörige und Interessierte in Theorie und Praxis mit den Grundlagen der häuslichen Pflege vertraut zu machen. Besondere Pflegesituationen zum Erfahrungsaustausch, praktische Übungen, theoretische Informationen, schwierige Situationen in der Versorgung von Kranken erkennen, sowie das Erlernen von vorbeugenden pflegerischen Maßnahmen, die z. B. das Wundliegen verhindern, bilden den Schwerpunkt des Kurses. Ebenso erhalten Sie Informationen über Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung, dem Leistungsangebot der ambulanten Pflege und weiteren sozialen Hilfen. **Der Kurs umfasst 10 Abende. Die Teilnahme ist kostenlos.**

Wann: in der Zeit vom 24.10. - 24.11.2011, jeweils Montag und Donnerstag von 17:30 Uhr - 19:30 Uhr, Ort: Sozialstation Oberursel, Hohemarkstr. 24 b, 61440 Oberursel.

Kursleitung: Frau Christiane Friebe, Krankenschwester; Anmeldung: bis Freitag, 21.10.2011. Weitere Informationen erhalten Sie bei: Frau Ulrike Kleibusch-Boock, Sozialstation Oberursel, Hohemarkstr. 24 b, 61440 Oberursel, Tel. 06171 69684-25, Fax: 06171 69684-21, E-Mail: kleibusch-boock@caritas-hochtaunus.de.

Steinbacher Werkstattkreis

Der Werkstattkreis stellt aus

Die Ausstellung wird im Rahmen einer Vernissage von Herrn Bürgermeister Dr. Stefan Naas am 28. Oktober 2011 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Steinbach eröffnet, wozu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind.

In Steinbach ist es guter Brauch, im Herbst die Ausstellung des Steinbacher Werkstattkreises zu besuchen. Die Mitglieder der seit 33 Jahren bestehenden Künstlervereinigung zeigen dort ihre Arbeiten aus den vergangenen 12 Monaten. Im Mittelpunkt stehen immer Bilder, die sich mit einem Thema befassen, das sich die Mitglieder des Kreises Anfang des Jahres gegeben haben. Das diesjährige Thema heißt "Spiegelung". Es ist zu erwarten, dass gerade diese Aufgabe die Künstlerinnen und Künstler zu interessanten Interpretationen motivierte. Für die Bilder werden die unterschiedlichsten Maltechniken gewählt: Aquarell, Öl, Pastell und Mischtechnik. Die ausgestellten Werke erschöpfen sich nicht in den Arbeiten mit dem Thema "Spiegelung". Auch andere Themenbereiche sind vertreten. Nur so wird das große Spektrum des Werkstattkreises sichtbar. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Franziska Bank, Irene Bleimann, Wolfgang Falk, Renate Götz, Günter Heckelmann, Horst Käse, Irene Klimpel, Ingrid Loukil, Manfred Ludwig, Kristina Müller-Bank, Christine Paulat, Dr. Harald Tschakert, Ursula Zimmermann.

Die Ausstellung ist geöffnet vom 28.10. - 6.11.2011. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag von 16:00 bis 19:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 bis 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

„die brücke“ Steinbach

Sind Sie einsam? Brauchen Sie Hilfe?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Ein großes Anliegen des gemeinnützigen Vereins „die brücke“ ist es neben seinen zahlreichen Hilfsangeboten auch, Gelegenheiten für Begegnungen zu schaffen, damit in Steinbach niemand vereinsamen muss. An jedem Mittwochmorgen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr findet im Treff für Alt und Jung in der Kronberger Straße 2 dank der Brot- und Brötchenspenden des Bio-Bäckers und der Mühlenbäckerei Windecker ein gemeinsames unentgeltliches Frühstück statt. Dabei wird natürlich nicht nur gegessen, sondern es werden Unterhaltungen geführt und Kontakte geknüpft. Gemütlich geht es auch bei den Sonntagnachmittagskaffees zu, die jeweils am ersten Sonntag im Monat ab 15.00 Uhr im Treff für Alt und Jung stattfinden. Bei Kaffee und Kuchen finden zwanglose Gespräche statt, bei denen man Mitbürger kennenlernen kann. Wer Freude daran hat, Skat, Canasta oder Kniffel zu spielen, sollte es mit den 14-tägig stattfindenden Spieleabenden in den Bürgerstuben Bürgerhaus montags von 18.00 bis 22.00 Uhr versuchen. Wer den Verein und seine zahlreichen Hilfeangebote (Begleitungen zu Ärzten und Behörden, Einkaufshilfen und ähnliches) näher kennenlernen möchte, hat dazu immer dienstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs zwischen 11 Uhr und 12.30 Uhr im brücke-Büro (Hessenring 24 links Souterrain) Gelegenheit.

Der Vorstand

Vereinsring Steinbach

Mitgliederversammlung des Vereinsringes

Am Donnerstag, 20. Oktober 2011, 19:30 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus, Steinbach (Taunus) laden wir Sie recht herzlich ein.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Andreas Bunk, ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- | | | |
|-------|---|---------------------------------------|
| TOP 1 | Mitteilungen 1 | Vereinsring A. Bunk |
| TOP 2 | Mitteilungen 2 | Stadtverwaltung u.a. Bgm. Stefan Naas |
| | | • Informationen aus dem Rathaus |
| | | • Bericht vom KuPaV |
| TOP 3 | Schaukästen S. Henrichs | |
| | • Bürgerhaus Neuverteilung | |
| TOP 4 | Rückblicke Festveranstaltungen 2011 | |
| | a) Bürgerfrühstöschen A. Bunk | |
| | b) Stadtfest W. Schütz | |
| | c) Rathauskonzert A. Bunk | |
| | d) Äpfelwoibrückchen / Regionalparkroute A. Bunk | |
| TOP 5 | Termine 2012 (Bürgerhausnutzungen 2012) I. Peters | |
| | Bitte vor dem Treffen schriftlich/ per Mail bei Frau Guidozi im Rathaus einreichen: patricia.guidozi@stadt-steinbach.de | |
| TOP 6 | Verschiedenes | |
| | Vereinsring Steinbach, Andreas Bunk (1. Vorsitzender) | |

FSV Germania 08 Steinbach - Senioren -

FSV Steinbach kehrt in Erfolgsspur zurück!

Nach dem 3:1-Sieg in der Vorwoche beim FC Oberstedten landete der FSV Steinbach am vergangenen Sonntag einen weiteren wichtigen Auswärtserfolg bei Sportfreunde Friedrichsdorf mit 4:1. Damit schob sich der FSV auf den 11. Platz vor und verließ die Abstiegsränge.

Sportfreunde Friedrichsdorf - FSV Steinbach 1:4

Gegen den direkten Tabellenachbarn aus Friedrichsdorf gewann das Team um Trainer „Immi“ Janson in einer schwachen Partie klar mit 4:1. Der FSV musste vor dem Spiel vor allem auf der Torwartposition improvisieren und so half Soma-Keeper Markus Klatt mit seinem spontanen Debüt in der Ersten - und Zweiten Mannschaft aus. Markus Klatt erlebte einen insgesamt ruhigen Nachmittag und musste nach drei Minuten das einzige Mal eingreifen, als der Kopfball von Dragan Kuraja in Richtung seines Tores flog. Die Sportfreunde Friedrichsdorf erzielten per Freistoß nach einer Viertelstunde den 1:0-Führungstreffer. Nach einer roten Karte für Friedrichsdorfs Kapitän Amahrn war das Spiel entschieden.

Der Friedrichsdorfer Milan Colak klärte mit einer verunglückten Rettungstat ins eigene Tor, Ömer Bakan erhöhte noch vor der Pause mit einem satten Flachschieß auf 20 Metern zum 2:1 für den FSV Steinbach. Auch nach der Halbzeit tat der FSV letztlich mehr zum Sieg und setzte durch Dennis Janson und Admir Brdar den 4:1 Schlusspunkt. Ein wichtiger Sieg für die Mannschaft, der den Tabellenanschluß an das untere Mittelfeld brachte.

Zufrieden zeigte sich auch Toni Rigatuso, Trainer der 2. Mannschaft des FSV. Trotz eines 1:1-Unterschiedes gegen die 2. Mannschaft der Sportfreunde Friedrichsdorf war er mit der spielerischen Leistung seiner Mannschaft zufrieden, fügte aber etwas zerknirscht hinzu: „Nur am Schluss sind wir leider für unsere fahrlässige Chancenverwertung bestraft worden.“

Der Spielausschuß

Heimspiel für den FSV Steinbach am 9.10.2011

Am nächsten Sonntag, den 9. Oktober 2011, erwartet die 1. Mannschaft des FSV Steinbach die Mannschaft der SG Anspach II zum fälligen Heimspiel im Steinbacher Waldstadion. Man darf gespannt sein, ob der Mannschaft ein weiterer Sieg gelingt. Los geht die Partie um 15.00 Uhr. Vorher spielt die 2. Mannschaft um 13.15 Uhr ihr Heimspiel gegen den TV Burgholzhausen II.

Der FSV Steinbach würde sich freuen, viele Steinbacherinnen und Steinbacher auf dem Sportgelände begrüßen zu können. Also auf geht's.

FSV Steinbach - Jugend -

G-Jugend wird immer besser

Beim Spiel des FSV Steinbach gegen TSG Königstein musste die Mannschaft ohne einen „erfahrenen“ Spielmacher auskommen und bewies, dass sie trotzdem gut mithalten kann. Nach einer tollen Kombination gingen unsere Jungs mit einem Super-Tor in Führung. Diese Führung konnten sie dank einer guten Abwehr- und Torwartleistung auch lange behaupten, doch kurz vor Ende der ersten Halbzeit fiel das 1:1. Die zweite Halbzeit war dann fast eine Wiederholung vom vorigen Spiel – auch hier ließen die Kräfte nach. Da macht sich dann eine längere Spielpraxis des Gegners schon bemerkbar und so endete das Spiel mit einer Niederlage von 1:4.

Die G-Jugend (Jahrgang 2005 und jünger) trainiert immer montags und freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr. Jungs und Mädchen, die gerne mal mit uns trainieren möchten, können sich bei Mirco Wichter ankündigen (Tel. 06171-5031217 oder 0178-4476934).



F3 spielt eine tolle Herbstrunde

Nach einem etwas holprigen Start mit einem Vorbereitungsturnier in Oberhöchstadt und einem leistungsgerechten 2:2 beim EFC Kronberg III, folgte ein Sieg nach dem anderen. Unter der Anleitung unseres jungen und engagierten Trainerteams gelang ein 5:1 gegen Eintracht Oberursel III, danach folgte ein 6:2 Sieg gegen die Usinger TSG III. In einer umkämpften Partie gelang den Kindern ein am Ende verdienter 3:2 Sieg gegen den FCTSG Königstein III. Die Partien gegen den FV Stierstadt V und DJK Bad Homburg IV endeten mit 5:1 und 7:1 klar für uns. Diese junge, talentierte Mannschaft ist auf einem sehr guten Weg und wird allen Beteiligten noch viel Freude machen.

Ein großer Dank gilt unserem neuen Trikotsponsor, der Familie Jäger vom Fohlenhof in Steinbach. Die Kids sind sehr glücklich über diese tolle Überraschung. Wir (Kinder Jahrgang 2004) trainieren übrigens jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr und Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr im Waldstadion in Steinbach. Wer sich über die F3-Junioren informieren möchte, kann sich gerne an die Trainer Gianni Mutombo (Tel. 0152-23058035), Julian Gräsler, Tel. 0162-4478268, oder Florian Reusch, Tel. 0160-4311169 wenden.

Das Trainerteam der F3-Junioren



Stadt Steinbach - Der Ausländerbeirat -

Tolle Stimmung beim „Interkulturellem Fest“ des Ausländerbeirats

Am 17. September war es endlich soweit: Das lange im Voraus geplante Fest fing zehn Minuten verspätet aber mit einem fast vollen Saal an. Die Vorsitzende, Semra Bayir, begrüßte die Gäste und anschließend gab es eine Eröffnungsrede des Bürgermeisters Dr. Stefan Naas. Das Programm war vielfältig gestaltet, ein besonderer Dank geht hierbei an die Kinder der Tanzgruppe der städtischen Kindertagesstätte Wiesenau, an den DJ und Musikverantwortlichen des ganzen Nachmittags Murat Yilmaz, an Antonio Li Manni, die türkische Chorgruppe und der jungen HipHop Gruppe aus Steinbach und nicht zu vergessen die Capoeira-Gruppe. Eine Besucherin unseres Festes gab auf die Frage „Was fanden sie besonders schön auf dem Interkulturellen Fest?“ an, dass der Auftritt der Capoeira-Gruppe frischen Wind aus Übersee gebracht habe. Für die Kinder ermöglichte es einen interessanten kulturellen Einblick in die Musik- und Tanzwelt der Südamerikaner. Auch lernten die Kinder auf diese Weise eine unbekanntere Kultur kennen und wurden neugierig gemacht. Die ausländischen Spezialitäten und die selbstgebackenen Kuchen waren schnell ausverkauft und so kam es, dass das tunesische Essen eingepackt mitgenommen wurde und das Abendessen an diesem Tag gesichert war. An dieser Stelle möchte sich der Ausländerbeirat ganz herzlich für die mitgebrachten Essens- und Kuchenspenden und bei den großartigen Helfern bedanken. Und schließlich gab es noch die Tombola-Preise, die die Herzen der Kinder bewegte und die hauptsächlich von den vielen Steinbacher Gewerbetreibenden und dem Steinbacher Gewerbeverein, in Form von Gutscheinen und Sachspenden gesponsert wurden. Wir danken allen Gewerbetreibenden, die uns dabei unterstützt haben. Auch dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Walter Schütz gilt unser Dank für die Unterstützung des Festes nach Kräften. Neben vielen prominenten Gästen, wie z.B. unser Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres, unsere Schulleiterin der Geschwister-Scholl-Schule Sabine Schulze, der stellvertretende Schulleiter der Altkönigschule Klaus Deitenbeck und einigen Stadtverordneten haben noch viele andere Steinbacher Bürger den Weg ins Bürgerhaus gefunden und feierten mit uns. Wir danken der Stadtverwaltung ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an unseren Steinbacher Fotografen Dieter Nebhuth für seine schönen Fotos.

Ihr Ausländerbeirat



Alle Fotos dieser Seite: Dieter Nebhuth



AWO Steinbach

AWO erhält „Essen auf Rädern“ in Steinbach aufrecht!

Liebe Mitglieder und Freunde der AWO, sowohl die Stadt Steinbach als auch die Diakonie Hochtaunus haben die ständige Versorgung mit „Essen auf Rädern“ in Steinbach zum 31.08.2011 eingestellt. **Die AWO Steinbach möchte alle Mitglieder und Freunde der AWO darauf aufmerksam machen, dass die AWO die Versorgung mit „Essen auf Rädern“ trotzdem aufrechterhalten kann.** Und zwar bietet das von der AWO geleitete Senioren- und Pflegeheim in Oberursel, das „Traute und Hans Matthöfer-Haus“, die Möglichkeit, „Essen auf Rädern“ zu beziehen. Der Speiseplan bietet Ihnen täglich zwei verschiedene Menüs, die jeweils auch als Diabetikerkost bestellt werden können. Es handelt sich um täglich frischgekochte Mahlzeiten, bestehend aus einer Suppe, Hauptgericht und einem Nachtisch, die in Folie eingeschweißt vormittags ins Haus gebracht werden. Die Mahlzeit kostet EUR 7,70. Allerdings muss man nicht jeden Tag das Essen beziehen, sondern kann auch nur tageweise

bestellen, oder auch nur eine beschränkte Zeit, wenn man vorübergehend nicht einkaufen und kochen kann. Die Mitarbeiter des „Matthöfer-Hauses“ beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen auch die Speisepläne zur Verfügung.

Das Matthöfer-Haus erreichen Sie unter Tel.: 06171-630437.

Wir erlauben uns den Hinweis, dass der Chefkoch des Matthöfer-Hauses, Herr Breitling, auch für das leibliche Wohl der Bewohner aller unter der Leitung der AWO stehenden Seniorenheime im Raum Frankfurt verantwortlich zeichnet. Sollten Sie ein Probeessen wünschen, dass Matthöfer-Haus bietet auch Besuchern die Möglichkeit, mittags dort ein Essen einzunehmen. Das Matthöfer-Haus in Oberursel, Kronberger Str. 5, ist mit dem Bus der Linie 252 direkt aus Steinbach erreichbar. Machen Sie die Probe auf Exempel. Wir wünschen ihnen ‚Guten Appetit‘. **Ingrid Peters**

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB



BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

AUTO-SCHEPP



Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



**NACHHILFE
die wirklich hilft**

Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der **Lerntreff Eschborn**
Unterortstr. 1 • 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@web.de

Stadt Steinbach - Ausländerbeirat -

Der Ausländerbeirat informiert:

Unsere nächste Sprechstunde findet am Samstag, 29.10.2011 von 9-12 Uhr wie bisher im Bürgerbüro statt. Wir freuen uns, mit ihnen in Kontakt zu treten und ihnen helfen zu können.

Ihr Ausländerbeirat

Stadt Steinbach

RMV bietet Schnupperticket an

Ab 1. Oktober bietet der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) ein interessantes Angebot für alle Pendler an: das Schnupperticket. Es handelt sich hierbei um ein befristetes Aktionsangebot des RMV für die Monate Oktober, November und Dezember 2011. In dieser Zeit erhalten Interessierte drei Montagskarten innerhalb des Tarifgebietes des RMV für den Preis von zwei. Die Ersparnis liegt bei über 30 Prozent. „Eine kreative Maßnahme, um mehr Pendler von den Vorzügen des öffentlichen Personennahverkehrs zu überzeugen. Ich hoffe, dass das Angebot gut angenommen wird, denn je mehr Pendler Bus und Bahn nutzen, desto eher können Fahrpreise stabil gehalten werden und desto mehr entlasten wir unsere Umwelt, so Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas. Interessierte erhalten das Schnupperticket beim RMV-Online-Shop oder im DBReisezentrum im Kronberger Bahnhof.

Steffen Bonk

Stadt Steinbach

**Betreuungsplätze für die Kinder unter 3 Jahren
Betreuungsplätze für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren**

Nach § 30 Abs. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch ist die Kommune verpflichtet einen Bedarfsplan zu erstellen. Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) bittet alle berufstätigen Eltern, die einen Krippenplatz im Jahr 2012 benötigen, einen entsprechenden Antrag auszufüllen.

Diesen Antrag erhalten Sie im Bürgerbüro, Rathaus, Gartenstr. 20 oder in den städtischen Kindertagesstätten, Wiesenau 15 und Wiesenau 15 a.

Der Antrag muss bis zum 16. Dez. 2011 bei der Stadt Steinbach (Ts.), Bürgerbüro eingereicht sein.

Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 06171-75391.

Raiffeisenbank eG + Stadt Oberursel präsentieren:
2. Beatnight - Remember the Star-Club
The 2nd Generation
 Beat & Rock'n Roll
The Bubbles
 Poprock der 70er Jahre
SAMSTAG, 29. OKTOBER 2011
STADTHALLE OBERURSEL
 Beginn 20.15 Uhr - Einlass 19.30 Uhr
 Info+Vorverkauf: 06173-68253 oder 0177-1658040
 www.beatmacher.de

Karosserie Fachbetrieb **RW Autoprofis**
 www.rw-autoprofis.de
 • Karosseriebau
 • Lackiererei
 • Autobeschriftung
 • Smartrepair
Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!
Karosseriebau + Lackierarbeiten
 vom Karosseriebaufachbetrieb
WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiss bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
 Tel. 0 61 71 - 7 68 71
 www.party-service-wittek.de

AUTO CHECK **AC**
 Tanken Sie für die Hälfte! Mit...
Autogas
 (LPG Flüssiggas)
 Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
 ...so macht Auto fahren wieder Spaß!
 Steuerlich begünstigt bis 2018!
Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
 Inh. Michael Kleine
 Industriestraße 6 · 61449 Steinbach
 Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@tuning31-online.de

HAUSSMANN 47 Jahre
 Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!
 ● Hifi-Geräte
 ● Video
 ● Fernsehgeräte
 ● Antennenbau
Fernsehtechnik
 Ladengeschäft in Eschborn
 65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77

Bildungsstätte der IG BAU Steinbach

„Das hat's bei uns nicht gegeben! Antisemitismus in der DDR“

Ausstellung in der IG BAU-Bildungsstätte Steinbach
 Das Rechercheprojekt der Amadeu Antonio Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, eine Debatte über Antisemitismus in der DDR anzustoßen. Im Gegensatz zum Mythos vom Antifaschismus in der DDR gab es auch Judenfeindschaft von staatlicher Seite. In acht ostdeutschen Städten recherchierten deshalb Jugendliche mit der Unterstützung von Fachkräften zu diesem Thema. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Wanderausstellung präsentiert.

Die Ausstellung gastiert für insgesamt sechs Wochen - vom 13.09. bis 20.10. - in der IG BAU-Bildungsstätte und ist an Wochentagen von 8-18 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Für Schulklassen und Gruppen besteht die Möglichkeit einer Führung oder eines themenbezogenen Seminartages; Bitte um vorherige Absprache und Anmeldung über: Christos Kirizakis, Telefon: 06171-702265, Email: christos.kirizakis@igbau.de, Fax: 06171-702465.

Anschrift Veranstaltungsort: IG BAU-Bildungsstätte Steinbach, Waldstr. 31.
 Infos zur Bildungsstätte: www.bildungsstaette-steinbach.de

Musikinitiative „beatmacher“ Oberhöchstadt

2. Beatnight - Remember the Star-Club

Zum 2. Mal veranstaltet die Musikinitiative beatmacher.de die Oldie-Party „Remember the Star-Club“. Zwei Live-Acts werden für eine Zeitreise in die 60er und 70er Jahre sorgen. Anheizen mit Partyrock der 70er Jahre werden „The Bubbles“. Ihr Repertoire reicht von Deep Purple über Status Quo bis hin zu Bryan Adams. Erst kürzlich hatten sie beim Hessentag in Oberursel und beim Stadtfest in Steinbach zwei fulminante Auftritte in der Taunusregion. Danach werden die Stars der letzten Beatnight „The 2nd Generation“ loslegen. Im Originalsound werden sie mit den großen Hits der 60er Jahre von den Beatles, Rolling Stones, Hollies, Searchers und vielen mehr die Oberurseler Stadthalle zum Beben bringen und garantiert für eine volle Tanzfläche sorgen. Wie im letzten Jahr, erfolgt aus dem Erlös wieder eine Spende für einen sozialen Zweck. Alle Infos, Tickets unter www.beatmacher.de und Tel. 06173 - 68253 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen (0180 5040300).

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Säbel und Kochlöffel . . .



. . . sausten schon einmal durch die Luft und landeten - Karamba, Karocho, Dolores - auf dem Deck des alten Piratenseglers. Rauh, gnadenlos und sehr sehr machomäßig ging es zu bei der Musical-Aufführung im September. „Ohne Bart am Kinn macht das Leben keinen Sinn“, das war die klare Ansage an all die Kreaturen, die ihr armseliges Leben ohne Bart fristen müssen. Glücklicherweise blieb es überwiegend bei den Worten. Wenn man auch einigen aus der Piratenmannschaft die beschworene Tatkraft durchaus zutrauen konnte, so überzeugend verkörperten sie ihre Rolle. Erschrocken hat sich dann auch hier und da mancher der Zuschauer vor so viel unerwartetem Elan (in Gestalt der 6-14jährigen Mädchen unseres Kinderchors) auf der Bühne des Bürgerhauses. Alle hatten sie - sowohl die Kinder, deren Eltern und die erwachsenen Mitglieder des Gemischten Chors - am Gelingen der Veranstaltung mitgearbeitet. Da wurde monatelang musiziert, eingeübt, getröstet, motiviert und außerdem genäht, gebastelt, gesägt, gehämmert, genagelt, gemalt, gebacken und organisiert! - es waren praktisch alle in dieses Mehrgenerationen-Projekt eingespannt und machten die wichtige Erfahrung: zusammen lässt sich einiges auf die Beine stellen. Und nicht zu vergessen die Sponsoren der Veranstaltung, bei denen sich der Verein herzlich bedankt: die Naspas-Stiftung, Fraport und Dr.Heinz Riesenhuber. Derzeit wird bereits für die Weihnachtszeit geprobt, und dabei haben die Frohsinner jede Menge Spaß. Denn unser Adventskonzert steht dieses Mal ganz im Zeichen der FREUDE. Diese kann sich bekanntlich je nach Temperament sehr unterschiedlich äußern. Den Steinbachern werden dabei neben vielleicht vertrauten auch ganz neue „Freudentöne“ dargeboten.
Der Vorstand
 Adventskonzert 3.Adventssonntag, 11.12.2011 17.00 Uhr St. Bonifatiuskirche Steinbach www.gvfrohsinn-steinbach.de

Senioren Union Steinbach

Fahrt des CDU-Stadtverbandes Steinbach anlässlich des Tages der Einheit am 24. und 25. September 2011 nach Thüringen

Der Tag der Deutschen Einheit ist für die Steinbacher CDU seit 17 Jahren der Anlass, diesmal am letzten Septemberwochenende bei strahlend blauem Himmel und viel Sonnenschein das benachbarte Bundesland Thüringen zu besuchen. Erstes Ziel war die Heidecksburg in Rudolstadt, bis 1918 Residenzschloss der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt. Das Barock-Schloss entstand in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts auf den Resten einer 1735 abgebrannten Renaissance-Anlage. In seinem Inneren birgt das Schloss architektonisch und kulturhistorisch wertvolle Kostbarkeiten. Beeindruckt waren die Besucher aus Steinbach von den fürstlichen Wohn- und Festräumen mit dem 12 m hohen Festsaal. Ein besonderes Bonbon waren die in einer Sonderausstellung gezeigten Zeichnungen und Aquarelle der Fürstin Caroline Louise von Schwarzburg-Rudolstadt (1771-1854), einer Tochter des Landgrafen Friedrich V. von Hessen-Homburg. Mehrere Aquarelle zeigten Bad Homburger Motive u.a. das Schloss und den weißen Turm. Eine Attraktion war auch auf der Heidecksburg die Ausstellung „Rococo en miniature“, mit aus Porzellan im Maßstab 1:50 hergestellten mehreren Schlössern sowie vielen Einzelfiguren und Einrichtungsgegenständen. Nach einer Fahrt durch das Schwarzwald war am Nachmittag der 700 bis 750 m hochgelegene Kurort Cursdorf, wo auch übernachtet wurde, das nächste Ziel. In einem der ältesten Gebäude von Cursdorf befindet sich heute das Glasapparatemuseum und die Olitätenstube. Im Glasapparatemuseum erlebten die Besucher aus Steinbach eine verspätete Physikstunde. In einer Schauführung wurden früher hier hergestellte Glasröhren und deren Funktion d.h.

Jusos Steinbach - Beach-Volleyball -

Juso-Beachvolleyball-Turnier 2011



Bei strahlendem Sonnenschein sind am Sonntag, den 25. September, zwanzig sportbegeisterte Jugendliche zusammengekommen, um gemeinsam Beachvolleyball auf der Anlage beim Sport- und Fitnesspark zu spielen. Fünf Teams spielten untereinander um den Pokal des diesjährigen Turniers. Sogar aus dem Main-Taunus-Kreis kamen Jusos, um die Jusos vor Ort anzufeuern. Jenen gelang immerhin der dritte Platz. Die hochverdiente Gewinnertruppe kam aus dem nahegelegenen Oberursel. Die Jungs waren dank ihrer Trainingspartien im Oberurseler Schwimmbad wunderbar auf unser Turnier vorbereitet.

Gute Laune, Sonnenschein & Beachfeeling waren gegeben! „Es war ein gelungenes Turnier“, stellte das Juso-Mitglied Julian Gräler erfreut fest. Der SPD-Fraktionsvorsitzende Jürgen Galinski, der selbst in einem der fünf Teams mitspielte, lobte vor allem den Sportgeist und das Teamwork der Mannschaften. Auch im nächsten Jahr hoffen wir auf einen so schönen, sonnigen Tag mit zahlreichen, sportbegeisterten Jugendlichen.
Holger Hertel

Stadt Steinbach - Kita Regenbogen -

1000 € für Förderverein der Kita Regenbogen - Jede Stimme zählt!

Unterstützen Sie unseren Verein: Mit Ihrer Stimme können Sie uns eine Spende in Höhe von 1.000 Euro für unseren Experimentier- und Wassertisch sichern.

Ab dem 4.10. können Sie auf www.ing-diba.de/verein für den Förderverein der ev. Kita Regenbogen im Rahmen der Aktion „DiBaDu - und dein Verein“ abstimmen. Bei dieser Aktion werden deutschlandweit insgesamt 1 Mio. Euro an 1.000 gemeinnützige Vereine gespendet. Dabei zählt jede Stimme, denn die 1.000 Vereine, die bei der Abstimmung bis zum 15.11.2011 die meisten Stimmen sammeln, erhalten eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Abstimmen kann jeder, der eine gültige E-Mail-Adresse besitzt. Machen Sie mit und unterstützen Sie unsere lokale Vereinsarbeit. Der Förderverein der Kita Regenbogen möchte mit Sach- und Geldspenden die Kinder und die Kita in Ihrer Arbeit unterstützen. Hier möchten wir das frisch sanierte Bad für die Kinder noch interessanter gestalten und dies nicht nur als Bad sondern als Spielort für die Kinder eröffnen. So möchten wir für die Kinder einen Wassertisch aufstellen, der mit vielen Möglichkeiten zum Experimentieren mit Wasser ausgestattet ist. Sollten wir, dank Ihnen, die 1000,- € erhalten, werden wir diesen Spielort für die Kinder anschaffen. Alle Informationen zur Aktion finden Sie unter www.ing-diba.de/verein. Kontakt: Förderverein der ev. Kita Regenbogen, Untergasse 29, 61449 Steinbach
Daniel Kiesel

Gasentladungen erklärt u. vorgeführt. Die „Kräuterhexe“ in der Olitätenstube erzählte von Buckelapothekern, die berufsmäßig Kräuter sammeln, sie verarbeiteten und verkauften. Proben von verschiedenen Kräutern wurden herübergereicht und deren Gebrauch in Küche und Medizin erklärt. Am nächsten Tag stand als erstes eine Fahrt mit der Lichtetalbahn Unterweißbach zur neu errichteten Lichtetalperre auf dem Programm. Bei dem schönen Wetter waren der Blick auf den Fuß der Staumauer, die Fahrt über die mehr als 100 m hohe Staumauer und die Aussicht auf die Talsperre vom Aussichtspavillon aus sehr beeindruckend. Die Talsperre ist ein Trinkwasserreservoir für das östliche Thüringen und somit entsprechend gegen Verunreinigungen aller Art geschützt. Ganz nebenbei erfuhren die Besucher, daß hier 1945 die Wiege des bekannten Kräuterlikörs „Kuemmerling“ stand. Ein Gedenkstein erinnert daran. Letzte Station der Zweitagesfahrt war das Schloss Eisleben. Den Besucher wurde die Thüringer Porzellanstraße erklärt verbunden mit dem Werdegang des Porzellans und den daraus hergestellten Produkten. Abschließender Höhepunkt war dann eine Sonderausstellung über die Thüringer Porzellanplattenmalerei mit ihrer einzigartigen Präzision verschiedener Porträts sowie Gemäldekopien weltbekannter Maler. Beeindruckt von den in den 2 Tagen bei herrlichen Spätsommerwetter Gesehenen ging es wieder zurück nach Steinbach. Gegen 20.30 Uhr war der Bus daheim angekommen. Auch im nächsten Jahr will Albrecht Weiss, der die Reise für die Steinbacher CDU zum Tag der Einheit ausgearbeitet und organisiert hatte, wieder eine interessante Reise nach Thüringen zusammenstellen.
Albrecht Weiss



Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Grußwort von Bürgermeister Dr. Stefan Naas anlässlich der Steinbacher Kerb 2011

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sobald der Kerbebaum vor dem Bürgerhaus steht und auf dem St.-Avertin-Platz die Fahrgeschäfte aufgebaut sind, weiß jede Steinbacherin und jeder Steinbacher: es ist wieder soweit, die Steinbacher Kerb beginnt. Vier Tage, vom 8. bis 11. Oktober, wird Ihnen ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten. Neben den Fahrgeschäften auf dem Kerbeplatz garantieren die Veranstaltungen in den Clubräumen des Bürgerhauses zünftige und stimmungsvolle Unterhaltung für Jung und Alt. Der Samstag steht unter der Motto „O'zapft is“ – Volksfest im Bürgerhaus. Am Sonntag beginnt das Programm – nach dem Gottesdienst – um 11 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen mit Live-Musik, nachmittags wird im Foyer Kaffee und Kuchen serviert. Der Montag steht im Zeichen der Familien, denn an diesem Tag werden die Fahrten auf den Karussells verbilligt angeboten. Mein besonderer Dank gilt der Steinbacher Kerbegesellschaft, die auch in diesem Jahr mit viel Engagement und Herzblut die Organisation übernommen hat. Mir, als Steinbacher Bub, liegt die Kerb besonders am Herzen, verbinde ich doch viele schöne Erinnerungen mit diesem Fest. Ich wünsche der Kerbegesellschaft alles Gute und viele Besucher. Ich würde mich freuen, wenn ich Sie, liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, beim Fassantrieb am Samstag, 14 Uhr, begrüßen dürfte. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Zeit und viel Vergnügen auf der Steinbacher Kerb 2011. Ihr **Stefan Naas**, Bürgermeister

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Die entfernte Stimme“ mit Susanne Uhlen

Am Montag, 17.10.2011 um 20.00 Uhr ist „Die entfernte Stimme“ im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu sehen. Mit seinem preisgekrönten Stück „Die entfernte Stimme“ ist David Lindsay-Abaire ein bewegendes, sehr menschliches Porträt über den emotionalen Kampf eines Paares gelungen, das sich durch den Tod seines Kindes mit einer Welt auseinandersetzen muss, die sich grundlegend für sie verändert hat. Er beobachtet mit klarem, aber mitfühlendem und manchmal auch humorvollem Blick die Bemühungen einer ganz normalen Familie, mit der Katastrophe fertig zu werden und wieder zueinander zu finden. Es spielen Susanne Uhlen, Carsten Klemm, Kristine Walter, Sabine Selle und Stefan Rosenthal. Karten sind ab sofort im Steinbacher Bürgerbüro, Rathaus, Gartenstraße 20 oder telefonisch unter 06171 / 700026 erhältlich.



LC Steinbach

Kreisvergleich in Bruchköbel

Pauline Grabiger und Katharina Plock ganz stark! Beim Kreisvergleichskampf der hessischen Kreise in Bruchköbel waren für die Mannschaft des Hochtaunuskreises mit Pauline Grabiger und Katharina Plock 2 hoffnungsvolle Talente vom LC Steinbach eingeladen. Kreisschülerwart Florian Rau und LC-Trainerin Sylvia Leister schafften mit den C-Schülerinnen einen großartigen 3. Platz. Nach langen Jahren ohne Sprung auf das Treppchen ein toller Erfolg. Und sehr viel dazu bei trugen die beiden Steinbacherinnen. Über 50m lief Pauline Grabiger neue Bestzeit (7,66 Sek.) und wurde tolle Dritte. Bestzeit auch für Sie über 800m in sehr guten 2:41,27 Minuten. Sie verfehlte den bestehenden Kreisrekord von Franziska Wend (LCS) aus dem Jahre 1999 nur um 2 Sekunden. Beim Weitsprung kam sie auf solide 4,20m und holte damit 3 x viele Punkte für das Team des HTK. Katharina Plock lief die 50m in 8,04 Sekunden. Dann lief sie über 800m Bestzeit 2:43,74 Minuten (ebenfalls ganz stark!) und auch der Weitsprung von 4,06m war prima. Beide starteten zudem in der 4x50m Staffel des Hochtaunusteams in der Besetzung (Birkel, Hill, Grabiger, Plock) und erreichten mit guten 30,25 Sek. den 4. Platz!



Auf unserem Foto von links: Boltz, Grabiger, Birkel, Plock und Hill

Gewerbeverein Steinbach

Steinbacher „Schaufenster-Schlümpfe“ sind die Besten!

Bei einer Werbe-Aktion der Hermes Logistic Group Deutschland NL Mainz gewann die Fa. Stempel Bobbi den 1. Preis für die beste Darstellung einer Präsentation mit Schlumpfkartonen und -Figuren im Schaufenster, in Anlehnung an den Film „Die Schlümpfe“. Circa 300 Paket-Shops starteten als Teilnehmer im Zustellgebiet der Niederlassung Mainz und nahmen an dem Wettbewerb teil, der insgesamt über einen Zeitraum von acht Wochen ging und am 23. Sept. endete. Mit der Präsentation eines Hermes-Paketshops zu „Schlumpf-Zeiten“ mit Original Schlümpfen aus den 80ziger Jahren - sie gehören der Tochter Britta (33) - konnten Irmgard und Bobbi Althaus den 1. Preis erringen. Karl-Heinz Ehrhard, Teamleiter Unternehmerbetreuung - NL Mainz der Hermes Logistik Gruppe - Deutschland GmbH besuchte am 29. September Irmgard und Bobbi Althaus in ihrem Steinbacher Ladengeschäft - übrigens einer der ersten Paket-Shops in unserer Region - gratulierte und überreichte den Preis. Die vielen Anfragen für den Verkauf der Original-Schlümpfe mußten wir leider negativ beantworten.



Bildungsstätte der IG BAU, Steinbach

Soul und Zwiebelkuchen – Federweißer und viel Saxophon

Soul Transit gastieren zum zweiten Mal bei der IG BAU Da musste in der hauseigenen Kneipe der Bildungsstätte Steinbach erst einmal reichlich Platz geschaffen werden: Die insgesamt 19 Musiker des Musik-Projekts Soul Transit brauchten ihren Raum, als sie sich am 17. September in der „Hessenstube“ aufbauten und schließlich tief Luft holten, um etwa 180 Gäste mit ihrem Saxophon-Gewitter zu erfreuen. 15 Saxophone, drei Rhythmus-Musiker und ein agiler Band-Leader waren zu bestaunen und zu hören. Der Steinbacher Manfred Quetschlich hatte vor über einem Jahr den Kontakt hergestellt, und nachdem die Mammut-Band im vergangenen Jahr so guten Anklang gefunden hatte, gab es nun das zweite Konzert in der Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt in der Waldstraße. Und wenn man einen Vergleich zwischen diesen beiden Konzerten ziehen möchte, dann war's diesmal gar noch unterhaltsamer als im vergangenen Jahr. Die Musiker erlaubten sich kleine Späße und Show-Einlagen, die der Leiter des Projekts, Ralph Schmidt, launig kommentierte. Zum „Running Gag“ gerieten da die jeweiligen Vorstellungen der Solisten – und am Ende konnten alle im Raum herunterbeten, dass der „Günter“ aus Bonn angereist war, und die „Ilka“ aus Gießen... (- oder etwa nicht?). Tatsächlich ist Manfred Quetschlich der einzige Steinbacher im Ensemble: Ansonsten kommen die Musiker aus dem Allgäu und dem Schwabenland, aus Köln, aus Frankfurt und dem erweiterten Rhein-Main-Gebiet, gar einer aus der Schweiz. Viermal im Jahr trifft sich Soul Transit zu einem Wochenend-Workshop – oft in den Räumlichkeiten des Hessischen Rundfunks – um zu proben. Ralph Schmidt, Dozent bei dem Musikferien-Veranstalter ‚Musica Viva‘ und Begründer der Epsteiner Sax Days hat vor Jahren das Projekt Soul Transit ins Leben gerufen. Und das Projekt hat Soul, hat Swing und reichlich Dampf – und die Musiker und das Publikum ihren Spaß. Diesen speziellen Abend hatte man in der Bildungsstätte dann noch zum Anlass genommen, was Neues auszuprobieren: Passend zum Wechsel vom Sommer zum Herbst wurde frischer Federweißer ausgeschrieben. Und wie sich's gehört, gab's Zwiebelkuchen dazu – direkt aus dem Ofen. Ohren, Augen, Magen – alle wurden bestens bedient. Ein runder, stimmiger Abend war's. Und am Ende hieß es erneut: „Die dürfen ruhig wiederkommen!“. Schau'n mer mal... **Burkhardt Much**

Marschner FACHBETRIEB
 ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
 Rolladen- und Jalousiebaumeister
 Inh. Thomas Stottut
 Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443
 www.marschner-rolladenbau.de

KLASSE-QUALITÄT
PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

DIE NEUEN
KALENDER
2012 SIND DA!

BIOMETRISCHE PASSBILDER
SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE
FOTOANNAHME auch DIGITAL
HERMES-PAKET-SHOP
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
STEMPEL BOBBI
 Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach -

30. Steinbacher Weihnachtsmarkt am 3. + 4.12.2011

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, liebe „Steinbach-Freunde“, es ist zwar erst Oktober, doch ehe man sich versieht ist schon wieder Weihnachten, und der 30. Steinbacher Weihnachtsmarkt steht vor der Tür. Der Steinbacher Weihnachtsmarkt findet ab diesem Jahr immer am 2. Adventswochenende statt. Damit es auch in diesem Jahr ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken, wie Plätzchen und Glühwein, sowie Kunsthandwerk und Adventsgestecken gibt, möchten wir Sie schon jetzt auf den Steinbacher Weihnachtsmarkt aufmerksam machen. Sollten Sie Interesse haben und einen Stand betreiben wollen, dann steht Ihnen Frau Bartsch, Tel.06171-700026 vom Bürgerbüro der Stadt Steinbach jederzeit gerne zur Verfügung. Neu in diesem Jahr: Wer keine eigene Weihnachtsmarkthütte besitzt, kann gegen ein Entgelt, eine Hütte vom Kultur- und Partnerschaftsverein mieten. Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei Frau Bartsch, Tel. 06171-700026. Sie wollen zwar keinen eigenen Stand betreiben, haben aber dennoch Ideen zur Gestaltung des Weihnachtsmarktes? Sprechen Sie uns an! **Dr. Stefan Naas**

Weihnachtsmarkt
 in Steinbach (Taunus)
 03. und 04.12.2011

Samstag
 13.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag
 11.00 bis 19.00 Uhr

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V.

weru
Fenster und Türen fürs Leben



WERU secur

Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:
FENSTER + TÜREN-STUDIO
KURT WALDREITER GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75



BORZNER

**Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen**

**Planung · Beratung
Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

**MONTAG
10. OKT. 2011**

**Bezirk Nord:
Bahnstr./Eschborner Str.
sowie alle nördlich
liegenden Straßen**

**DIENSTAG
11. OKT. 2011**

**alle Straßen südlich der
Bahnstraße/Eschborner
Straße**

TuS Steinbach - Wandern -

11. Wanderung 2011 – St. Goar - Die Loreley im Blick

Einmal musste es kommen und diesmal ist es so weit: Wer an dieser einmaligen Tour dabei sein will, muss leider mitten in der Nacht aufstehen. Dafür entschuldige ich mich, aber es fällt mir immer schwer den Spagat zwischen bequemer Startzeit und geringen Kosten herzustellen. Ich habe mich für die kostengünstige Variante entschieden. Es ist eine Wanderung der besonderen Art und trotz seiner anfänglichen Steilheit u. der nicht kurzen Länge, dennoch für unsere Freudewanderinnen und -wanderer geeignet; denn es besteht ohne weiteres die Möglichkeit die Route auf die sonst üblichen 8,0 bis 9,0 km zu kürzen. "Die einen haben die Loreley, die anderen den Blick darauf. Dem rechts rheinischen St.Goarshausen gehört zwar der berühmte Fels. Seine Mächtigkeit eröffnet dagegen erst der Gang über die gegenüberliegenden Höhen bei St. Goar." So beschreibt der FAZ-Wanderer Thomas Klein diese Route und das wollen wir auch erleben/bestätigen. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme an dieser sicher in Erinnerung bleibenden 11. TuS-Wanderung 2011. Bitte mit der Anmeldung nicht zu lange zögern, um so sicherer kann ich planen. Anmeldung unter www.tus-steinbach.de oder Telefon 71130.

Jochem Entzeroth

Tennis Club Steinbach

Der goldene Oktober wird arbeitsreich im Tennisclub

In diesen Tagen schließt der Tennisclub seinen Pforten für den Spielbetrieb und die Gaststätte. Für den Vorstand Rainer Metz gibt es viel zu tun. Ab Anfang Oktober sind einige Renovierungsarbeiten im Küchenbereich notwendig. Das geht von neuen Fliesen über Beleuchtung bis zu einer neuen gebrauchten Edelstahlrinne. Hier hat die Zeit erheblich genagt. Auch für den Gastraum sind einige Verschönerungsarbeiten geplant. Zusätzlich sollen möglichst Arbeiten der traditionellen Frühjahrüberholung bereits Ende Oktober oder Anfang November in Angriff genommen werden. Dazu gehören Baumschneiden, Blättersammeln u. Plätze winterfest machen. Freiwillige Helferinnen u. Helfer werden gesucht. Bitte meldet Euch bei Rainer Metz: 0171-773 1175 oder rainermetz@t-online.de

Text und Foto: Peter Geisel



Die „Waldarbeiter“ Dirk Eiwanger und Bernd Sanner haben schon erste Bäume umgelegt.

AWO Steinbach

REZI- Babbel auf dem AWO- Erzählnachmittag

„Un es will mer net in den Kopp enei, wie kann nur e Mensch net von Frankfort sei“ - und nur so konnte der Besuch des Original ‚Rezi-Babbel‘ Mario Gesiarz beim AWO-Erzählnachmittag beginnen. Mario Gesiarz, Gründer und Mitglied des bekannten Frankfurter Mundart-Rezitations-Theaters, stellte an diesem Nachmittag wieder Friedrich Stoltze in den Mittelpunkt seines Besuchs in Steinbach. Und natürlich waren auch die bekannten Mundart- Texte mit im Gepäck. Es ver-

Einladung zum Besuch im Stoltze- Museum Frankfurt

Liebe Mitglieder und liebe Freunde der AWO, der Besuch des ‚Rezi-Babbel‘ Mario Gesiarz beim AWO- Erzählnachmittag hat Appetit gemacht darauf, mehr über den Mundartdichter und kritischen Journalisten Friedrich Stoltze und das Frankfurt seiner Zeit zu erfahren. Diesem Wunsche folgt die AWO Steinbach und lädt Sie herzlich ein zu einem Besuch im Stoltze- Museum in Frankfurt.

Treffpunkt ist am S-Bahnhof Weißkirchen- Steinbach am 28. Oktober 2011 um 14.00 Uhr. Die Führung im Stoltze-Museum in der Töngesgasse beginnt 15.30 Uhr. Kostenpunkt EUR 12,00 für Fahrt, Eintritt und Führung. Inhaber von RMV- Dauerkarten haben entsprechenden Abzug.

Für die Führung durch dieses Schmuckstück der lokalen Frankfurter Geschichte konnte die AWO wieder Ute Löwer-Winter (Kunsthistori-

TuS Steinbach - Badminton -

TuS-Badminton: Senioren + Jugend erfolgreich

Erfolgreiches Heimspiel der Bezirksklasse C Senioren und Jugendmannschaft Badminton am 25.09.2011:

Beim gemeinsamen Heimspiel spielte die Badmintonabteilung der TuS-Steinbach erfolgreich auf. So gewannen die Senioren gegen TG Bornheim 7:1. 1. HD Johannes Gönsch/Martin Heußlein 21:17 / 21:11, 2. HD Jochen Schwab/Alexander Hendrich 25:23, 18:21, 19:21, DD Heike Schwab/Marion Schönherr 25:23/21:17, MIX Jochen Schwab/Vanessa Schreitz 21:17/19:21/22:20, 1. HE Johannes Gönsch 21:9/21:10, 2. HE Martin Heußlein 21:19/21:8, 3. HE Alexander Hendrich 19:21/

breitete sich sofort eine gemütliche Stimmung im Raum und es wurde viel gelacht und geschmunzelt. Aber auch Nachdenkliches war zu erfahren über den Mundartdichter und kritischen Journalisten Friedrich Stoltze und das Frankfurt seiner Zeit. Mario Gesiarz präsentierte Auszüge aus seinem reichhaltigen Programm und rezitierte auf ‚Frankfurterisch‘ Gedichte und Anekdoten. So wie draußen die Sonne lachte, lachten an diesem Nachmittag auch etliche Steinbacherinnen und Steinbacher im Bürgerhaus.

Mit guter Laune und ‚Staabacher Gebabbel‘, frischen Brezeln und einem Schoppen ‚Gespritzem‘ klang dann ein gemütlicher Nachmittag aus.

Ingrid Peters

kerin MA) gewinnen. Frau Löwer-Winter stellt bei einem kleinen Rundgang rund um die Hauptwache wichtige Stationen im Leben des Friedrich Stoltze vor und setzt diese in den Kontext der Entwicklung des politischen Denkens der damaligen Zeit. Wir kennen Friedrich Stoltze heute überwiegend als den Frankfurter Mundartdichter, jedoch war Friedrich Stoltze auch ein sehr engagierter Bürger und Journalist, der u.a. am Hambacher Fest 1832 und an der Revolution 1848/1849 persönlich teilgenommen hat. Im Anschluss an die Führung lassen wir den Nachmittag gemütlich in einem typischen Frankfurter Lokal ausklingen. Da der Teilnehmerkreis auf ca. 15 Besucher begrenzt bleiben muss, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung unter Telefon 85227 (Frau Peters).

Ingrid Peters



Wanderfreunde Steinbach

Wanderfreunde Steinbach pilgern

Ein ganz besonderes Schmäckerl erleben die Wanderfreunde Steinbach am 23. Oktober mit ihrer Wanderung auf dem Pilgerweg „Elisabethpfad“ von Frankfurt nach Marburg. Natürlich wird nicht die gesamte Strecke erwandert sondern diese etappenweise bewältigt. Die 1. Etappe ist von Frankfurt bis Sandplacken geplant. Und natürlich ist auch eine Mittagsrast eingeplant. Die Wanderfreunde sind keine Kilometerfresser, die zu neuen Bestleistungen streben, sondern man pflegt mehr das Bei- und Zusammensein unter Freunden mit einem gemeinsamen Ziel und neuen Eindrücken. Junggebliebene Mitbürger, Steinbachs ab 55 plus sind im Wanderverein immer herz-

lich willkommen. Mitglieder achten mit und durch das Wandern auf ihre Gesundheit, erblicken neue Naturschönheiten und mit einer Auswahl der Strecken zwischen 8 - 15 km ist niemand überfordert. Mitgliedschaft im Verein „Wanderfreunde-Steinbach“ bedeutet auch: Individueller Verein = klein, aber fein. Was kann schöner sein als in einer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten die Natur zu riechen, zu fühlen, zu sehen und gleichzeitig Körper, Geist und Seele zu erfrischen. Kleiner Beitrag, kleiner Verein, aber individuell und persönlich. **Wandern ist IN - Kommen Sie zu uns** - bei uns sind Sie IN. Infos unter Tel. 06171 / 982146 oder 06171 / 7 88 59 (Juhnke) oder: wanderfreunde-steinbach@t-online.de **Wanderfreunde Steinbach**



Steinbacher Skat-Verein

Steinbacher Skatverein richtet am 12. + 13. Nov. Deutschen-Städte-Pokal aus!



Zum Foto von links. Mannschaftskapitän Torsten Kleipa, Norbert Paul, Ralf Meis (im Hintergrund verdeckt), Uve Mißfeld (D.S.K.V.-Vizepräsident), Helmut Henrici, "Jogi" Engler, Wolfram Bommersheim, Ralf Dielmann, (im Hintergrund: Peter Tripmaker - Präsident des Deutschen Skatverbandes), Heinz Michalowski, Jochen Maigatter, Karlheinz Stechno.

Der Steinbacher Skat Verein richtet am 12. und 13. November 2011 als Titelverteidiger den Deutschen Städte-Pokal aus.

Offener Preisskat am 11. November 2011 im Bürgerhaus Steinbach
Der Steinbacher SV richtet am 12. und 13. November 2011 die Endrunde um den Deutschen Städte-Pokal im Skat aus, eine der drei größten Veranstaltungen im Skat-Sport. Der Verein hatte im Vorjahr das Turnier gewonnen und wird nun als Ausrichter 20 Städte zu Gast haben. Die Steinbacher werden auch dieses Jahr in Bestbesetzung antreten und versuchen, ihren Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Begonnen hat der Wettbewerb im Frühjahr 2011, als 67 Mannschaften in ihren jeweiligen Landesverbänden um die Qualifikation für das Turnier in Steinbach (Taunus) gekämpft haben. Die letztlich qualifizierten Mannschaften kommen aus allen Teilen Deutschlands, von Lübeck bis München und von Bitburg bis Altenburg, der bekannten Skatstadt. Am Samstag, 12. November 2011 werden nun 3 Serien und am Sonntag drauf 2 Serien mit jeweils 48 Spielen ausgetragen, bevor der Sieger 2011 dieses traditionsreichen Pokalturniers stattfindet. Zur Eröffnungsfeier am Samstag, 12. November 2011 ab 12 Uhr sind auch Besucher gerne willkommen im Bürgerhaus Steinbach.

Bürgermeister Dr. Stefan Naas wird als der Schirmherr der Veranstaltung ein Grußwort sprechen, bevor bei musikalischer Untermauerung die Mannschaftsführer mit den Bundes-Länderfahnen in das Steinbacher Bürgerhaus einmarschieren, um dann nach den weiteren Grußworten mit sämtlichen Skatspielern und Verkündung des Wettkampfendes die Nationalhymne zu singen. Die Siegerehrung findet am Sonntag, 13.11. ab etwa 14 Uhr statt.

Während der ersten vier Serien wird nach jedem 12., 24. und 36. Spiel Listen an den Tischen eingesammelt, und die Ergebnisse sowie die Tabellenstände auf einer großen Leinwand angezeigt. Damit können auch Besucher mehr oder weniger in Echtzeit den Stand des Steinbacher Skatvereins erfahren.

Am Vorabend des Deutschen Städte-Pokals, Freitag, 11. November 2011, richtet der Steinbacher SV einen offenen Preisskat aus, zu dem auch Spieler, die keinem Verein angehören, gerne mitspielen können. Das Startgeld beträgt hierbei 12,- Euro, wobei alle Startgelder komplett ausgeschüttet werden. Bei 100 Teilnehmern erhält der Sieger 250 Euro, und auch der Spieler auf Platz 25 wird sich noch über einen Geldpreis freuen können. Gespielt wird ab 19.00 Uhr (Anmeldung bis 18.45 Uhr) im Bürgerhaus Steinbach, Hessenring 27. Wie üblich bei solchen Veranstaltungen werden 2 Serien mit jeweils 48 Spielen nach der Internationalen Skatordnung durchgeführt. Weitere Informationen über das Vorabendturnier sowie den Deutschen Städte-Pokal findet man unter <http://www.steinbacher-sv.de/>.

Im November 2010 fand der Deutsche Städtepokal in Oyten bei Bremen statt, die Spieler des Skatvereins aus Steinbach (Taunus) haben damals mit deutlichem Vorsprung das Turnier erstmals gewonnen. Durch diesen Erfolg hat der Skatverein seine Position als „Bayern München des Skatsports“ weiter gefestigt. In den vergangenen Jahren war der Steinbacher Skatverein unter anderem 2009 und 2010 Deutscher Vereinsranglisten-Erster (insgesamt befinden sich knapp 600 Vereine in dieser Rangliste), 2010 Deutscher Champions-League-Sieger, und von 2005 bis 2010 durchgängig Deutscher Ranglisten-Erster der Mannschaften. Auch einen deutschen Einzelmeister hat der Steinbacher SV mit Jürgen Engler (2009) in seinen Reihen und die Damenmannschaft spielt erfolgreich in der Bundesliga. Am deutschen Städtepokal, der vom Deutschen Skatverband e.V. jedes Jahr ausgerichtet wird, können aus jeder Stadt oder Gemeinde Deutschlands beliebig viele Mannschaften teilnehmen. Landkreise können Kreis Mannschaften unter dem Namen der Kreisstadt melden. Einer Mannschaft können bis zu zwei vereinslose Spieler angehören, die übrigen müssen in einem Skatverein gemeldet sein. Seit dem Jahr 2001 hat sich Steinbach im direkten Vergleich mit zahlreichen Großstädten wie Frankfurt in der Vorrunde des Städtepokals stets so erfolgreich behauptet, dass die Qualifikation zur Endrunde der bis zu 20 besten Städte Deutschlands geschafft wurde. Lediglich in 2006 ist eine Steinbacher Mannschaft schon zur Vorrunde nicht angetreten. Grund für das erfolgreiche Abschneiden der Steinbacher Städtemannschaft ist natürlich der 1. Steinbacher Skatverein, der bisher alle Teilnehmer für die Stadt Steinbach stellte. Die guten Ergebnisse im Städtepokal zeigen, dass Steinbach nicht nur eine sehr gute Erste Mannschaft mit zahlreichen Deutschen Meistertiteln stellt. Da im Städtepokal bis zum Jahr 2009 für jede Stadt zwölf Spieler bzw. Spielerinnen sowie zwei Ersatzleute antreten, können nur ausgeglichen sehr gut besetzte Mannschaften erfolgreich sein. Bestes Ergebnis in den vergangenen Jahren war vor dem Sieg im Vorjahr der 2. Platz in der Endrunde des Städtepokals im Jahr 2008 in Oyten. Seit dem Jahr 2010 wurden die Mannschaftsstärken auf 8 Spielerinnen und Spieler sowie zwei Ersatzleute reduziert, um auch kleineren Städten eine Chance zur erfolgreichen Teilnahme zu geben. Steinbach hatte sich erneut für die Endrunde in Oyten qualifiziert. So fuhr am 13. November 2010 zehn motivierte Spieler in diese kleine Gemeinde vor Bremens Stadttoeren. Dort waren von den acht Spielern fünf Serien à 48 Spiele zu spielen. In jeder Serie wurden die Ersatzleute eingewechselt. Für Steinbach spielten Heinz Michalowski, Helmut Henrici, Jochen Maigatter, Jürgen Engler, Karl-Heinz Stechno, Norbert Paul, Ralf Dielmann, Ralf Meis, Torsten Kleipa und Wolfram Bommersheim. Damit auch Nicht-

Skatspieler die folgende Ergebnisse einschätzen können: Mit einem Durchschnitt von 1.000 Punkten pro Serie gehört man zu den drei besten Teams. Mit einem guten Ergebnis von 8.236 Punkten belegte Steinbach nach der ersten Serie zunächst Platz 5. Die zweite Serie war mit 9.270 Punkten überragend. Steinbach lag mit fast 1.000 Punkten Vorsprung auf Platz 1. Sensationell in den ersten beiden Serien spielte Wolfram Bommersheim auf. In beiden Serien kam er zusammen auf 39 gewonnenen bei nur einem verlorenen Spiel. Dennoch konnte er von den Gegnern noch 11 Verlustspiele bekommen. Dies ergab sagenhafte 4.081 Punkte für zwei Listen in einer Endrunde auf nationaler Ebene mit wahrlich keinen schwachen Gegnern! Mit diesen Ergebnissen legte er den Grundstein zum letztlich deutlichen Sieg. Die dritte Serie war für Steinbach mit 8.010 Punkten guter Durchschnitt, so dass der Vorsprung verteidigt werden konnte. Die vierte Serie am Sonntagvormittag war dann mit 7.413 Punkten die schlechteste des Wochenendes. Dennoch konnte die Führung noch verteidigt werden. Vielleicht sind einige Spieler etwas zu spät ins Bett gekommen und waren noch nicht so konzentriert bei der Sache ... Deshalb war es vor der letzten Serie noch einmal richtig spannend. Doch mit 8.994 Punkten und einem Gesamtergebnis von 41.923 Punkten konnte mit deutlichem Vorsprung der erste Sieg für Steinbach bei einer Endrunde des Deutschen Städtepokals errungen werden. Die Siegetrophäe, eine Nachbildung des Brandenburger Tores, bekam Wolfram Bommersheim als besten Einzelspieler überreicht. Er erspielte einen Schnitt von 1.466 Punkten pro Serie. Ebenfalls herausragend war Ralf Dielmann mit 1.369 Durchschnittspunkten. Den Sieg erringen kann man jedoch nicht mit einzelnen herausragenden Ergebnissen. Viel mehr bedeutet die mannschaftliche Geschlossenheit. Diese war in 2010 ebenfalls sehr gut. Nur ein Spieler hatte am Ende einen Durchschnitt von weniger als 900 Punkten pro Serie erreicht. Zum Deutsche Städte-Pokal 2011 erstellt der Verein eine Festschrift, die bei der Veranstaltung sowie bei den diversen lokalen Werbepartnern ausgelegt wird. Weitere Informationen und Wissenswertes über den Steinbacher Skatvereinfinden Sie auch auf www.steinbacher-sv.de. Der Verein freut sich jederzeit über neue Mitspieler, Vereinsabend ist Freitag ab 19 Uhr im Bürgerhaus Steinbach. Auch über Unternehmen, die den Verein bei seinen regelmäßigen bundesweiten Auftritten unterstützen wollen, freut sich der Verein.

TuS Steinbach - Tischtennis Jugend -

TuS TT - Endlich wieder Schülertraining!



Nach zwei Jahren Pause bietet die TuS Tischtennis wieder Training für Schüler und Jugendliche an. Denn ohne Nachwuchs hat die TT-Abteilung keine Zukunft und so wurde nach der langen Durststrecke auf der diesjährigen Abteilungsversammlung das Thema zur Neugründung der Jugendarbeit mit Nachdruck diskutiert und siehe da - jetzt ist es wieder soweit! Die TuS Tischtennis bietet dem Nachwuchs unter Leitung des alten und neuen Trainers Arnd Bohl - und einem Co-Trainer-Gespann, das noch ausgebildet wird -

erneut die Chance sich mit der kleinen Zelluloid-Kugel zu versuchen. Zum Auftakt wird am 29.09. und 06.10. ein Schnupperkurs für die Schüler der vierten Klassen der Steinbacher Grundschule stattfinden.

Hier soll die Begeisterung für den so schnellen und anspruchsvollen Sport für den Nachwuchs geweckt werden. Daran anschließend findet an alter Wirkungsstätte in der Friedrich-Hill-Halle der TuS Steinbach - erstmals am 13.10. - wieder regelmäßig das Training donnerstags ab 17.30 bis 19.30 Uhr statt. Ziel ist es die interessierten Schüler ab 7 Jahren über die Grundausbildung für die ersten Punktspiele im kommenden Jahr zu qualifizieren. Für die sportliche Ausbildung wird der Trainer sorgen. Aktive Unterstützung haben die Senioren-Spieler der Abteilung zugesichert. Jetzt ist noch die Begeisterung des kommenden Nachwuchses und der Wille sich in einem Mannschaftssport zu bewähren erforderlich und dann sollte auch in einigen Jahren wieder der eigene Nachwuchs die Seniorenmannschaften verjüngen. Ach ja ... ganz wichtig! Euch Eltern brauchen wir natürlich auch. Eure Kinder freuen sich immer "ihren ganz persönlichen Fans" direkt in der Halle das Erlernte zu zeigen oder darüber, daß sie bei ihren Punktspielen - auch in fremden Hallen - aktiv unterstützt werden. Alle Abteilungsmitglieder der TuS Tischtennis freuen sich auf die neue Herausforderung und darauf, daß in einigen Jahren hoffentlich wieder aus den eigenen Reihen einige Talente die dann nicht mehr ganz so "jungen Senioren verdrängen" werden. **Winfried Gerstner**

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18
Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
Fax: 7 95 90 · Email: rezepte@dr-odewald.de
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18
Di 8 – 12 + 15 – 19, Mi 8 – 13
Do 7 – 12 + 15 – 18, Fr 8 – 14 für Berufstätige
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus
Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06 172-19292**
(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Praxisurlaub 2011

Praxis Dres. U. + T. Orth-Tannenberg
17.10.2011 - 21.10.2011, 27.12.2011 - 30.12.2011
Praxis Dr. J. Odewald
17.10.2011 - 21.10.2011, 27.12.2011 - 30.12.2011
Praxis Dr. Mousa
10.10.2011 - 14.10.2011, 27.12.2011 - 30.12.2011

TuS Steinbach - Gymnastik -

TuS Steinbach - 4. bester Verein beim Gaukinderturnfest 2011

Mit 5 Gold-, 6 Silber- und 2 Bronzemedailles steht der TuS dieses Jahr beim Gaukinderturnfest auf Rang vier der erfolgreichsten Vereine.

207 Jungen und Mädchen im Alter von 5-15 Jahren aus 14 Vereinen waren dieses Jahr in Kalbach am Start. Leider deutlich weniger als im Vorjahr, als 467 Kinder am Gaukinderturnfest im Rahmen des 125jährigen Jubiläums der TuS in Steinbach teilnahmen. Bei den Nachwuchsturnern sorgte Alexander Lagaly de los Santos für die einzige Goldmedaille der TuS-Turner im gemischten Wahl-4-Kamp (Gerätturnen und Leichtathletik) bei den Schülern M7, der von Jochem Entzeroth sowie Leila und Rene Weil trainiert wird.

Silber holten im gemischten Wahl-4-Kampf außerdem Patrick Busse bei den Schülern M11 sowie Enis Agovic bei den Schülern M9. Komplettiert wurde der Medaillensatz mit Bronze durch Lino Peschke bei den Schülern M9. Die Gymnastinnen der TuS steuerten noch einige Medaillen dazu. Sie absolvierten jeweils einen Dreikampf (wahlweise aus Ball, Band, Keulen, Reifen und Seil).

Turnfestsiegerin wurde Elena Ginnow in der P5, Jg. 2003 und jünger, gefolgt von ihren Vereinskameradinnen Carina Etz und Sonja Trippler. Im ältesten Wettkampf, 14 Jahre und jünger wurde Savina Karim Erste, die auch einen Turnfestpokal erhielt. Im Wettkampf des Jg. 2004 und jünger, P1-P3 holte Valerie Pilz Gold, gefolgt von Anna-Lena Schröder. In der Pflichtstufe P1-P2, Jg. 2005 und jünger wurde Annika Etz Erste.

Fiona Hädler und Viktoria Meser teilen sich Rang zwei. Weitere TuS-Teilnehmerinnen in den gemischten Wettkämpfen (Gerätturnen und Leichtathletik) der Mädchen waren: Lena Gutenstein, Ann-Kathrin Wolf, Lucie Krauß, Emily Nau und Jasmin Scherer. **Heide Schilling**





Für die Geschenke und Glückwünsche zu meinem 70. Geburtstag bedanke ich mich bei allen recht herzlich.

Ein besonderer Dank geht an Bürgermeister Stefan Naas, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, das Amt für Soziales und die Bewohner der Kronberger Straße 2 sowie die vielen fleißigen Helferinnen.

KARLHEINZ SAUR
Steinbach (Taunus), im September 2011

Simmungsvolle Dekorationen für den **Herbst**

+ **Türkränze**

+ **Gestecke**

+ **Sträuße mit Kürbis und Co.**



Besuchen Sie auch unseren Pflanzenmarkt im Hof mit einer schönen Auswahl an herbstlichen Beet- und Balkonpflanzen, Töpfe und Körbe, Figuren ...

Wir haben unser Team für Sie vergrößert. Unsere neue Mitarbeiterin Frau Britta Bunk freut sich auf Ihren Besuch.

GRABNEUANLAGEN · DAUERGRABPFLEGE

Mitglied der Treuhandstelle für Dauergrabpflege. Auf den Friedhöfen: Eschborn, Niederhöchstadt, Schwalbach und in Steinbach. Trauergestecke • Sargschmuck • Urnendekorationen • Trauerkränze
Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos.

Blumenhaus Muffert
Florale Ideen
Hauptstr. 2 • 65760 Eschborn ☎ 06196/41095
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8 bis 18.30 Uhr
Samstag von 8 bis 14.30 Uhr

Steinbacher Senioren - Freundeskreis Fahrten

Weitere Fahrten im Jahre 2011

Bad Orb am 09. November und Altdeutscher Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen. Der Freundeskreis Steinbacher Senioren hat für 2011 noch zwei Fahrten geplant.

Geplant ist für den 9. Nov. 2011 eine Halbtagesfahrt nach Bad Orb. Das bekannte Heilbad in Hessen. Abfahrt 13.00 Uhr in Steinbach Kaffeetrinken im Café Sprudel direkt am Kurpark, von dort bestaunen Sie das größte Gradierwerk Hessens. Ein Besuch durch den neu erstellten Park wird sich lohnen Abends, statt Gansessen, zum rustikalen „Wildteller Hubertus“ in der Tenne. Als Überraschung hat sich eine Bläsergruppe angekündigt. Die Fahrtkosten betragen 13,00 Euro (incl. Busfahrt, Unterhaltung)

Altdeutscher Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen am 9. + 10. Dez. 2011 Wie in den vergangenen Jahren planen wir eine Zweietagefahrt zu einem bekannten Weihnachtsmarkt. 2010 war es Regensburg. Dieses Jahr fahren wir vom 09. bis 10. Dezember 2011 nach Bad Wimpfen - zum altdeutschen Weihnachtsmarkt bei Mandelduft und Lichterglanz in Bad Wimpfen. 1 ÜN/HP mit Frühstücksbuffet, Gästekarte mit Vergünstigungen, geführter Stadtrundgang, Besuch bei der Kräuterrau mit Verkostung, ein Geschenk aus Bad Wimpfen und eine weitere Überraschung Fahrtkosten: DZ 130,00 € je Person, für EZ 25,00 € Mehrpreis (in den Fahrtkosten sind alle aufgeführten Aktionen, Bus und Hotel enthalten) Wer an diesen Fahrten teilnehmen möchte meldet sich bei Hildegard Gerlinger Tel. 71965, Brigitte Flach, Tel. 75637, Ellen Straßburger Tel. 71748 oder bei Herrn Karl Hübner Tel 71623 Bitte melden Sie sich an, bevor die Plätze alle belegt sind.

Gerhard Straßburger

Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:



© Fotostudio Thomas Hieronimi GmbH 65779 Kelkheim



GEWERBEVEREIN STEINBACH (TS.)
Geschäftsstelle: Bahnhofstr. 11 • 61449 Steinbach (Ts.)
Telefon: 0 61 71 - 92 19 36

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76
Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr
Telefon: 06173 / 92630
Fax: 06173 / 926316

Ökumenische Diakoniestation:
Kronberg und Steinbach
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
Kindertagesstätte „Regenbogen“
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag 09.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 16.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
Kollekte: Für besondere Aufgaben: Einzelfallhilfen, Familien in Not u.a. (DWHN)
Sonntag 23.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN

Freitag 07.10. Betriebsausflug. Die Kita und das Gemeindebüro bleiben geschlossen.
Dienstag 11.10. 19.30 Uhr „Auf Safari in Tansania“. Ein Reisebericht über eine Reise durch Tansania
Freitag 14.10. 19.30 Uhr Folklore

Auf Safari in Tansania

Irene Lindenstruth und Lothar Schaffroth berichten über ihre Safari in Tansania. Ein Film aus den Nationalparks von Arusha, Tarngire, Serengeti, Ngorongoro, Lake Mayara und ein Besuch bei den Massai im Ngorongoro Schutzgebiet.

11. Okt. 2011 um 19:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29
Einlass ab 19:00 Uhr



Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
Pfarramt: Tel. 7 16 55
Untergasse 29 Fax: 98 12 30
Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 09.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 12.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
freitags, 18.00 Uhr Vesper (Meditationsraum)
Sonntag, 16.10. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 19.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
16.00 Uhr Rosenkranzandacht
Sonntag, 23.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
15.00 Uhr Taufgottesdienst
Mittwoch, 26.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken (zu Allerseelen) ansl. Gräbersegnung auf dem Steinbacher Friedhof.

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 18.10. 15.00 Uhr Gesprächskreis
Mittwoch, 19.10. 16.30 Uhr Frauenkreis
Donnerstag, 20.10. 19.00 Uhr Club '98
Montag, 24.10. 18.00 Uhr ökum. Öffentlichkeitsausschuss (ev. Gemeindehaus)

Dienstag, 25.10. 19.00 Uhr Jugendausschuss St. Bonifatius

HINWEISE

• Das Pfarrbüro ist in den Herbstferien - 10.-21.10. - nur unregelmäßig besetzt.
• PGR-Wahl für die neue Pfarrei St. Ursula Oberursel-Steinbach: (siehe Anlage).

Vermeldung zur PGR-Wahl 2011

Am 30. Oktober wird in unserem Bistum zum 12. Mal ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Für uns ist dies eine besondere Wahl, weil es zum ersten Mal ein gemeinsamer PGR für alle 8 Gemeinden sein wird, da zum 1. Januar die Pfarrei St. Ursula, Oberursel und Steinbach vom Bischof errichtet werden wird. Der Pfarrgemeinderat ist das Leitungsgremium der Pfarrei und trägt mit dem Pfarrer die Verantwortung für die Entwicklung und Gestaltung der Pastoral. Der PGR wählt seinerseits den Verwaltungsrat der Pfarrei. Auch dieses Gremium wird erstmals Verantwortung für die Gesamtheit der neuen Pfarrei übernehmen. In unserer Pfarrei sind für den Pfarrgemeinderat 16 Personen zu wählen, und zwar jeweils 2 aus jeder der 8 Gemeinden. Die Wahl findet als allgemeine Briefwahl statt. Das heißt, alle Wahlberechtigten

DIREKT VOM OBSTBAUERN! Edelobstverkauf bei Familie Matthäus Bornhohl 16 - Gegenüber von KiK - Telefon: 0 61 71 - 7 45 66



Viele Sorten ungespritzter Tafeläpfel:

Cox Orange, Gala-Royal, Roter Elstar, Roter Boskopp, Rubinette, Jona-Gold und andere Sorten.
Birnen, Zwetschen, blaue Trauben und Kartoffeln.

Verkauf: Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.30 Uhr

Nicholas Orth IT-Services - EDV Beratung

Sind Sie sicher vor Datenverlust auf Ihrem Computer?
Eine Datensicherung ist kostengünstig aber Gold wert!
Hierzu und zu anderen PC-Fragen berate ich Sie unabhängig.

Tel.: 06171 - 95116101

W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolll Tore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

verkauft
vermietet
verwaltet

APPEL
IMMOBILIEN
Hartmuth C. Appel

☎ 06171 - 98520

Praunheimer Weg 15
61449 Steinbach (Taunus)
Seit 1974 in Steinbach



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES · GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

IMMOBILIEN · PRIVAT

Steinbach. Schöne 2-Zimmerwohnung (62,5m²) in gepflegter Eigentumswohnanlage ab 1.11.2011 zu vermieten. WZ-.SZ-Küche-Bad-Flur Keller-Pkw-Abstellplatz / 3. Etage, kein Hochhaus, Aufzug, großer Südbalkon 525,- € + Umlagen.
Tel. 06171-74305 bzw. MB. 015 22 77 15 515

VERSCHIEDENES · PRIVAT

Steinbach. Hof- und Gartenhilfe auf Stundenbasis in Steinbach gesucht.
Tel. 0 61 71 / 50 30 391

Steinbach. Hof-Flohmarkt in der Schwanengasse 2, am Samstag, den 8. Oktober, von 11-17 Uhr und Sonntag, den 9. Oktober, von 10-16 Uhr. Kleidung - Nützliches - Raritäten - Bücher - Spielzeug
Tel. 0 61 71 / 5 76 21

Steinbach. Neuwertiges Schlafsofa für 2 Pers., sowie kleine Schrankwand in Steinbach/Ts., an Selbstabholer, kostenlos abzugeben. Auskunft und Terminvereinbarung unter der **Telefon-Nr. 0160-283 63 75** von Dienstag bis Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr.

Steinbach. Haushaltsauflösung in Steinbach, Obergasse 2, Samstag 8. Oktober 2011 von 9.00 bis 14.00 Uhr.

Steinbach. Junge Frau bietet Haushaltshilfe an. Bei Interesse bitte unter **Mobil 0152 - 22 38 92 90 oder Tel. 06171- 279 64 61**

Steinbach. **BÜGLE IHRE HEMDEN.**
Tel. 06171- 8 51 26 nach 18.00 Uhr

bekommen im Oktober die Wahlunterlagen zusammen mit einer ausführlichen Kandidatenvorstellung zugestellt. Natürlich können Sie dennoch am Wahltag auch im Wahllokal Ihre Stimme abgeben. Zum besseren Kennen lernen der Kandidatinnen und Kandidaten wird es 3 öffentliche Veranstaltungen geben am 1.10. 2011 nach der Messe in St. Hedwig sowie am 23.10.2011 nachmittags in St. Crutzen und abends nach der Messe (18.00 Uhr) in Liebfrauen. Der jetzige Pfarrgemeinderat ruft Sie alle dazu auf, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen. Katholiken anderer Muttersprache haben übrigens sowohl in ihrer Wohngemeinde wie in ihrer muttersprachlichen Gemeinde Wahl- und Vorschlagsrecht für den PGR. Das Wahllokal im Pfarrheim St. Bonifatius ist geöffnet am Sonntag, 30. Oktober von 9 bis 12 Uhr.

PIETÄT **MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten